

# Der Kleine Freund 98



## Jetzt ist die Zeit erfüllt!

**„Nachdem aber Johannes gefangen gesetzt war, kam Jesus nach Galiläa und predigte das Evangelium Gottes und sprach: Die Zeit ist erfüllt und das Reich Gottes ist herbeigekommen. Tut Buße und glaubt an das Evangelium!“**

**Markus 1,14-15**

Es gibt eine ganze Reihe von Merkwürdigkeiten bei den Berichten über die Ereignisse, damals in Jerusalem als Jesus, Christus in diese Welt kam, um dann für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Die Einen staunen und wundern sich, die Anderen nehmen daran Anstoß und erklären es für einen völligen Unsinn. An Jesus - so war es von Anfang an - scheiden sich die Geister.

Eine der eigenartigsten Aussagen ist die wiederholte Aussage: „Die Zeit ist erfüllt!“ Im Galaterbrief steht es, **Galater 4,4: „Als aber die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn, geboren von einer Frau und unter das Gesetz getan, damit er die, die unter dem Gesetz waren, erlöste, damit wir die Kindschaft empfangen. Weil ihr nun Kinder seid, hat Gott den Geist seines Sohnes gesandt in unsre Herzen, der da ruft: Abba, lieber Vater! So bist du nun nicht mehr Knecht, sondern Kind; wenn**

**aber Kind, dann auch Erbe durch Gott.“**

Wer kann das begreifen? Gott fasst, noch bevor irgendeine Schuld in dieser Welt geschieht, einen Plan zur Tilgung der Schuld. Einen Plan zur Befreiung der Menschen. Die Sünde kostet der Menschheit den Tod und den Zugang zum Paradies. Der Tod von Jesus Christus am Kreuz bringt den Menschen zurück in das Reich Gottes und schenkt ihm das Ewige Leben, wenn er sich diesem Gott völlig anvertraut. Der Sohn Gottes selber sühnt die Schuld der Welt. Er trägt die Strafe. Und das nach einem sehr genau festgelegten Zeitplan. Und mitten in diesen so souveränen Zeitplan, in dieses geheimnisvolle Geschehen hinein, werden wir dann konfrontiert mit der durch und durch ernstesten Seite des Evangeliums. Gott lässt uns unsere Freiheit und damit für viele auch die Freiheit zu Schmerz, Leid, Verbrechen, Tod und Unglück. Johannes der Täufer wird gefangen gesetzt, obwohl er ein Prophet Gottes war und doch unter dem Schutz Gottes steht. Kein Wort der Erklärung für uns. Es ist so. Ein fünfzehnjähriges Mädchen mit ihrem erotischen Tanz wird dafür sorgen, dass dieser wunderbare Mensch, der so sehr für Gott eingetreten ist, geköpft wird. Wir werden mit Geschich-

ten wie diese stark provoziert aber Gott kommt trotz allem zu seinem Ziel. Offensichtlich war der Tod unter dem Schwert des Henkers der für Johannes dem Täufer bestimmte Tod.

Immer wieder haben wir beides. Auf der einen Seite zeigt Jesus seine Souveränität und Allmacht. Er tut Wunder. Er geht voran. Er erfüllt Schritt für Schritt die Prophetien des Alten Testaments. Er geht bewusst ans Kreuz, kündigt es an. Spricht dann im selben Atemzug von seinem Begräbnis und seiner Auferstehung. Und gleichzeitig gibt es immer wieder Angst und Flucht, Martyrium und Verletzungen, Not und Vertreibung, Krankheit und Tod. Lässt sich das begreifen? Nein, nicht wirklich! Nicht bis ins Letzte. Es bleiben immer wieder Fragen. Doch wir können es im Glauben, im Vertrauen auf Gott annehmen. Wir können uns dem Reden Gottes öffnen, seiner Liebe und Gnade. Wir können annehmen, was er für uns am Kreuz getan hat. Dann schenkt Jesus uns Vergebung unserer Schuld und das Ewige Leben. Wir haben sein Wort, wir haben das Gebet, wir haben die erfüllten Prophetien und die Zeugnisse so vieler. Es ist wahr, auch wenn wir es kaum verstehen! Doch wir können und dürfen daran glauben.



**Für Jesus allein!**



# Information & Kontakt

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung. Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

## **Mein Motto: Information nicht Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren. Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können. Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>  
jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hil-

fen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7). Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany. Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben. Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest. Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will.

Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

**Mario Proll,**  
**Wichmannstraße 23**  
**16816 Neuruppin**  
**Mobil: 0159 0628 9342**

---

# Lyrikbote.de

---